

Niederschlagswasser Variante unterirdische Rückhaltung Rigole:

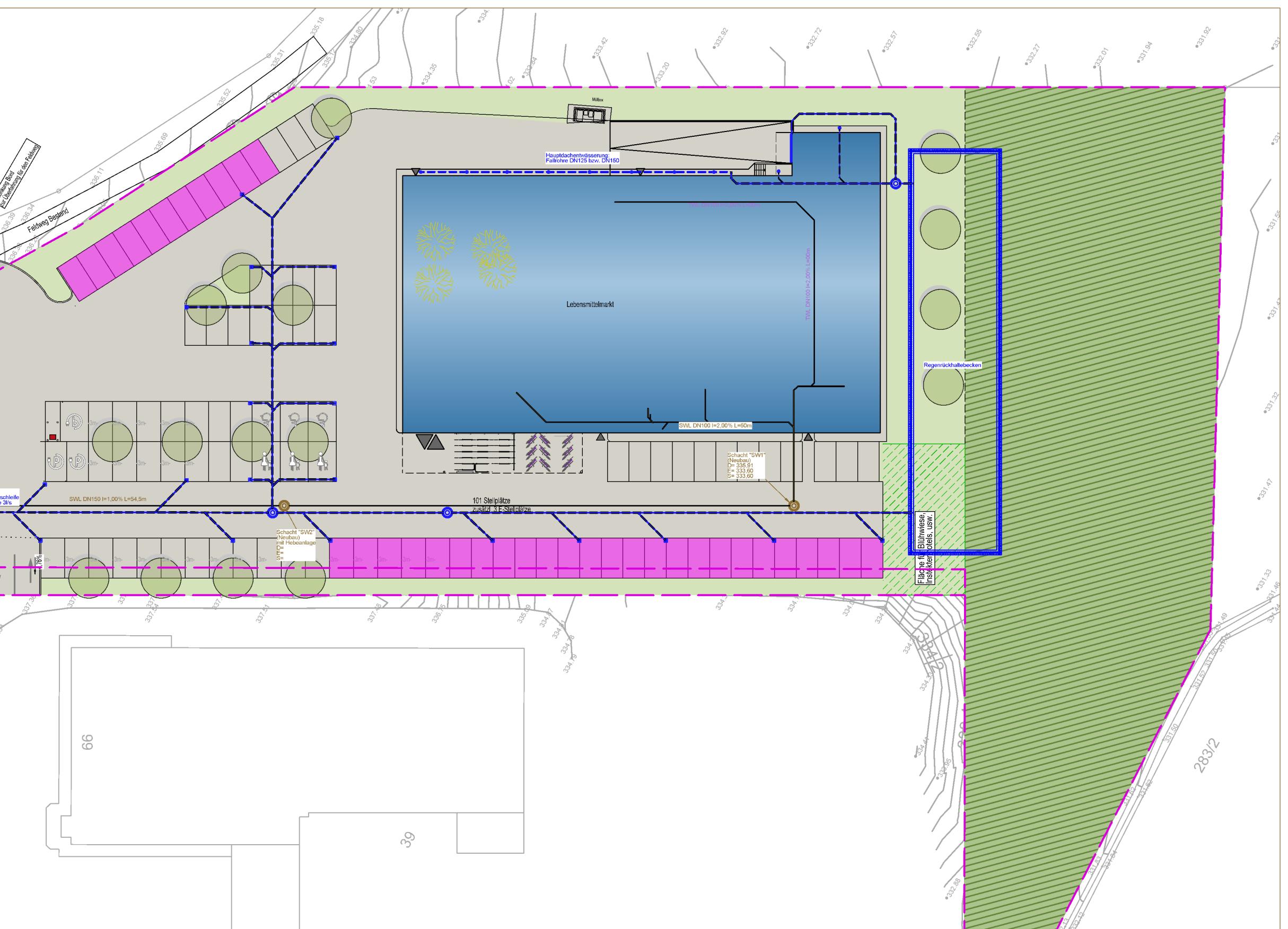
Der Baugrund im geplanten Bereich ist nicht versickerungsfähig. Daher muss das anfallende Niederschlagswasser abgeleitet werden. In der Kapellenstraße wird der öffentliche Mischwasserkanal im Zuge von Straßenarbeiten in naher Zukunft ausgebaut, sodass ein Anschluss an den Mischwasserkanal möglich wird.

Das Gelände wird so profiliert, dass das Wasser über geneigte Flächen und Hofbläufe gesammelt und einer unterirdischen Rückhaltung in Form von Rigolen zugeführt wird. Auch das Dachwasser wird diesem System zugeführt. Die Regenrückhaltung wurde gemäß DWA-A 117 bemessen. Vor der Zeitung zur Rigole wird ein Absetzschacht angeordnet, um einer Verunreinigung der Rigolen vorzubeugen.

Nach dem Auslauf aus der Rückhaltung wird das Wasser über eine Hebeanlage mit Rückstauschleife und einer gedrosselten Abgabe von 3 l/s zum Übergabeschacht an der Kapellenstraße geleitet. Von dort erfolgt der Anschluss an den öffentlichen Mischwasserkanal.

Schmutzwasser:

Das anfallende Schmutzwasser des Lebensmittelmarktes kann als häusliches Abwasser eingestuft werden, da keine Produktionen stattfinden. Es werden ausschließlich fertig hergestellte Waren angeliefert und verkauft. Eine Vorbehandlung des Abwassers ist somit nicht geplant. Das Schmutzwasser gelangt über ein Rohrleitungssystem zum Übergabeschacht an der Kapellenstraße. Von dort erfolgt ein Anschluss an den öffentlichen Mischwasserkanal.



Niederschlagswasser Variante offene Regenrückhaltung:

Der Baugrund im geplanten Bereich ist nicht versickerungsfähig. Daher muss das anfallende Niederschlagswasser abgeleitet werden. In der Kapellenstraße wird der öffentliche Mischwasserkanal im Zuge von Straßenarbeiten in naher Zukunft ausgebaut, sodass ein Anschluss an den Mischwasserkanal möglich wird.

Das Gelände wird so profiliert, dass das Wasser über geneigte Flächen und Hofbläufe gesammelt und einer Hauptleitung zugeführt wird. Die erforderliche Regenrückhaltung wurde gemäß DWA-A 117 bemessen. Sie wird als offenes Erdbecken im hinteren Grundstücksbereich ausgeführt.

Die Hauptleitung wird an eine Hebeanlage mit Rückstauschleife und einer gedrosselten Abgabe von 3 l/s angeschlossen. Von dort wird das Wasser an den Übergabeschacht an der Kapellenstraße geleitet und dann an den Mischwasserkanal angeschlossen.

RATISBONA
MARKTE FÜR LEBEN

Bauart:
54662 Speicher
Kapellenstraße

Projektname:	078.23	Maßstab:	
Projektentwicklung:			
Datum:			
Planung:	30.07.2025	Plan-Nr.:	1102

Dieses Werk darf nicht vervielfältigt, bearbeitet, verbreitet oder auf irgend eine andere Art außerhalb der Grenzen des Urheberrechts verwendet werden. Rechte nach UrhG werden vorbehalten.